

Hugo – Der Kinderstückpreis

Eine Initiative von Theater der Jugend Wien, Schauburg München und Junges Schauspiel Düsseldorf, dotiert von der Edith und Werner Rieder Stiftung. In Kooperation mit dem SCHÄXPIR Theaterfestival und dem Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der Bundesrepublik Deutschland (KJTZ).

Wir suchen neue Stücke mit großer Besetzung (für 6–8 Spieler*innen) mit vielschichtigen Figuren, mit Witz und Humor, verspielt und mit spannender Handlung, mit Lust an Sprache und mutigen Dramaturgien: Stücke ab 6 Jahren, nah dran an der Lebenswirklichkeit von Kindern, an Ängsten und Träumen, Belastungen und an den aufregenden und gefährlichen Abenteuern des Wachsens, Weltverstehens, Welteroberns, Weltveränderns in einer sich rasant verändernden Welt. Kurz: wir wollen was Großes, was Mutiges mit einem Schuss Wahnsinn – für die Kinder des 21. Jahrhunderts.

Wir laden Autor*innen jeden Alters ein – ob Romanautor*in, Essayist*in, Drehbuchautor*in, Kabarettist*in oder Theaterautor*in. Es geht um die großen Fragen des Erwachsenwerdens und des Menschseins und -bleibens. Um alle Formen des dramatischen Schreibens und alle Genres, die es gibt oder noch nicht gibt. Wir unterstützen euch mit Knowhow, Sensibilität und Erfahrungswissen und garantiert 1235 guten Ideen.

Bewerbung und Verfahren

1. Ab **Anfang Oktober** könnt ihr einen Fragebogen auf der Seite des Stückpreises herunterladen. Alternativ bekommt ihr ihn per Mail zugeschickt (meldet euch hierfür mit dem Titel „Hugo Kinderstückpreis – Bewerbung“ bei dramaturgie@tdj.at). Ein ausgefüllter Fragebogen + Textproben sind Voraussetzung für die Bewerbung.
2. Es gibt zwei **Kick-Off-Termine**, wo die Projektpartner*innen sich und das Projekt näher vorstellen. Wir empfehlen die Teilnahme für alle Interessent*innen an einem der beiden Termine.

Montag, 19. Oktober, 17-19 Uhr
Dienstag, 20. Oktober 11-13 Uhr

Bitte meldet euch über das Online-Formular auf der Webseite an:
www.tdj.at/hugo-kinderstueckpreis

- Wenn ihr nicht an einem der Termine könnt, besteht die Möglichkeit, dass ihr anschließend eine Aufzeichnung des Kick-Off-Treffens zugeschickt bekommt. Schreibt hierfür an: dramaturgie@tdj.at
3. Einsendeschluss für Fragebogen + Textproben ist Sonntag, der **01.11.2026**. An: dramaturgie@tdj.at
 4. Eine Jury, bestehend aus Mitgliedern der drei Theater, erstellt bis Anfang Dezember eine Longlist. Anschließend gibt eine Kinderjury (geleitet von Katrin Maiwald, Vorsitzende Assitej Deutschland) eine Empfehlung für die Endauswahl.
 5. Bis zu vier Autor*innen werden Mitte Dezember ausgewählt und erhalten ein Stipendium in Höhe von 7000 €. Im Rahmen des Stipendiums gibt es **fünf verpflichtende Arbeitstreffen** (inkl. Theaterbesuche) in Wien, München, Düsseldorf und Linz.

Termine:

- Wien: 16./17. Januar 2027
- München: 20./21. Februar 2027
- Düsseldorf: 14./15. März 2027

Die Initiator*innen übernehmen für die Autor*innen die Reise- und Übernachtungskosten.

Noch in Planung: Arbeitstreffen im Kinder- und Jugendtheaterzentrum der Bundesrepublik Deutschland (KJTZ) in Frankfurt.

6. Die ausgewählten Autor*innen schreiben im Laufe des Projektzeitraums eine erste Fassung ihres Stückes, begleitet von je einer*m Mentor*in. **Finale Abgabe: 15. Mai 2027**. Aus der Fassung müssen Figuren, Szenen und dramaturgischer Aufbau ersichtlich sein.
7. Bei einem Festival im TdJ (Wien) Mitte Juni werden die Texte von Schauspieler*innen des TdJ in Wien der Öffentlichkeit und der Presse präsentiert und gemeinsam (u. a. auch mit Kindern der Auswahl-Jury) diskutiert.
8. Beim internationalen SCHÄXPIR-Festival 24. Juni bis 3. Juli 2027 in Linz werden die Stücke nochmals präsentiert, diskutiert und das oder die Sieger-Stück/e feierlich prämiert. Das oder die Siegerstück(e) erhalten ein Preisgeld in Gesamthöhe von insg. 10.000 € – verbunden mit der garantierten
9. Uraufführung an mindestens einem der drei Partnertheater in der Spielzeit 2028/29.

Der Kinderstückpreis „Hugo“ wird ab Herbst 2026 alle zwei Jahre vergeben.

Über uns:

Theater der Jugend Wien ist eines der größten Kinder- und Jugendtheater Europas mit zwei Spielstätten (650 und 220 Plätze). Pro Spielzeit entwickelt es acht Eigenproduktionen für alle ab 6 Jahren und älter. 2026/27 übernimmt die Wiener Theatermacherin Aslı Kışlal die künstlerische Direktion.

Schauburg, Theater für junges Publikum der Landeshauptstadt München, gehört zu den renommiertesten Theatern in Deutschland mit zwei Theaterhäusern und vier Spielstätten (zwischen 35 und 200 Plätzen). Es entwickelt Eigenproduktionen und Uraufführungen für alle Menschen ab fünf Monaten bis hoch ins Erwachsenenalter. Rund 20 Inszenierungen zeigt das Theater pro Spielzeit im Repertoire. Es wird seit 2017 von Andrea Gronemeyer geleitet, die die Schauburg für alle Sparten der Darstellenden Kunst geöffnet hat.

Junges Schauspiel Düsseldorf ist die eigenständige Sparte des Düsseldorfer Schauspielhauses und feiert 2026 seinen 50. Geburtstag. Es wird seit 2016 geleitet von Stefan Fischer-Fels und ist international vernetzt. Pro Spielzeit werden 6 Eigenproduktionen für alle ab 2 Jahren entwickelt. Seine neue Spielstätte Central am Hauptbahnhof hat zwei Spielstätten (300 und 130 Plätze).

Zusätzlichen Dank an

Autorenstiftung Frankfurt am Main
Elfie Donnelly
Christine Nöstlingers Buchstabenfabrik

EDITH und WERNER RIEDER STIFTUNG

 **SCHÄXP/R**
THEATERFESTIVAL FÜR JUNGES PUBLIKUM

darstellende
künste
KJUTZ & junges
publikum

 **Autorenstiftung**
Frankfurt am Main, seit 1973

Christine Nöstlingers
Buchstabenfabrik 




SCHAUBURG

D'HAUS
JUNGES SCHAUSPIEL